



Schauspielerin Jutta Speidel (l.) überreicht bei der Verleihung des Deutschen Engagementpreises den Publikumspreis an Marisa Schroth von Govinda.

Foto: Britta Pedersen/dpa

## Der Ehrenamtspreis geht an Marisa Schroth

### Beim Online-Voting liegt Govinda vorn

**Das Bündnis für Gemeinnützigkeit hat zum Tag des Ehrenamts am vergangenen Montag den Deutschen Engagementpreis 2016 verliehen. Der Publikumspreis ging an Marisa Schroth von Govinda e.V. Sie war als Gewinnerin des Filippos Engel-Preises ins Rennen um den Preis für freiwilliges Engagement gegangen.**

AALEN/BERLIN - Nun wurden Govinda und Schroth im Deutschen Theater in Berlin ein weiteres Mal geehrt – in Anwesenheit von Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig und Rita Süssmuth sowie weiteren Laudatoren aus Politik, Kultur und Medien. Beim Online-Voting erhiel-

ten sie gegenüber 600 Mitbewerbern aus dem gesamten Bundesgebiet die meisten Stimmen und gewannen den mit 10 000 Euro dotierten Publikumspreis. Viele Stimmen erhielt Govinda aus der Region

Aalen, dem Sitz des 1998 gegründeten Vereins.

„Ich freue mich über alle Maße, dass wir gemeinsam so viele Stimmen für Govinda sammeln und damit auf unsere langjährige Arbeit in Nepal, aber auch in Deutschland, Österreich und der Schweiz aufmerksam machen konnten. Es ist eine außergewöhnliche Auszeichnung für das tolle Teamwork, das wir tagtäglich leben“, so die Preisträgerin. Schroth unterstützt den Verein Govinda seit 2010, unter anderem als Leiterin des Aktionskreises Stuttgart. Das Preisgeld wird sie in den Lehrgang „Elektrik“ des Govinda-Ausbildungszentrums investieren, der jungen Nepalesen eine Grundlage für ihre berufliche Zukunft bietet und ihnen zudem ermöglicht, dass sie sich aktiv am Wiederaufbau des Landes beteiligen. Nepal war im letzten Jahr von schweren Erdbeben erschüttert worden.

an

**Über 600 Teilnehmer aus ganz Deutschland**